

Die Menschen

Werktitel: Die Menschen

Untertitel:

Oper in zwei Akten nach dem gleichnamigen Schauspiel von Walter Hasenclever

KomponistIn: Müller-Siemens Detlev

Beteiligte Personen (Text): Hasenclever Walter, Müller-Siemens Detlev

Entstehungsjahr: 1989-1990

Dauer: 2h

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Oper/Musiktheater

Sprache (Text): Deutsch

Besetzung: Solostimme(n) Orchester

Besetzungsdetails:

Orchestercode: 6 S, A, 3 T, 3 Bar, 1 BBar, 6 St - 3/3/3/3 - 4/2/3/1 - 3 Perc, Pno - Str

Solo: Sopran (6), Alt (1), Tenor (3), Bariton (2), Bass-Bariton (1)

Sprechstimme (6)

Flöte (3), Oboe (3), Klarinette (3), Fagott (3), Horn (4), Trompete (2), Posaune (3), Tuba (1), 3 Perkussion (3), Streicher

Auf der Bühne: Klarinette in Es, Klavier, Kontrabass

ad Flöte: alle auch Piccoloflöte

ad Oboe: 3. auch Englischhorn

ad Klarinette: 3. auch Bassklarinette

ad Fagott: 2. und 3. auch Kontrafagott

Rollen

Alexander (Bariton)

Der Mörder (Sprechrolle)

Der Kopf / Der Gast (Charaktertenor)

Der Trinker / Der Arzt (Bass-Bariton (Charakterrolle))

Der Helfer (Sprechrolle, evtl. Schauspieler)

Lissi (dramatischer Koloratursopran)

Die Wahrsagerin / Die Mutter (Alt)

Der Jüngling (dramatischer Tenor)

Das Mädchen (lyrischer Sopran)
Der alte Kellner (Bariton)
Das Bettelmädchen (Sopran)
Der Bankier / Der Staatsanwalt (Charaktertenor)
Der Präsident (Sprechrolle, evtl. Schauspieler)
Drei Huren (Soprane)
Vier Sprecher - Bettler, Krankenschwester, drei Schläger (Sprechrollen)
Die Vermummten, die Taubstummen (Statisten)
Die Herren, die Schatten, die Geschworenen (gem. Chor)

Art der Publikation: Verlag

Titel der Veröffentlichung: Die Menschen

Verlag/Verleger: Schott Music

Bezugsquelle: Schott Music

Beschreibung

„Ein Ermordeter steigt aus dem Grabe... Er geht beladen mit seinem Haupte, das ihm der Mörder überreicht, zur Sühne an des Mörders Stelle durch die Welt, ein Doppelgänger, bis er die ewige Ruhe findet.“ So umriss Walter Hasenclever den Verlauf seines expressionistischen Dramas „Die Menschen“. Geburt, Tod, Macht, Unterdrückung, Gesetz, Mord, Angst, Einsamkeit – die existenziellen Erfahrungen menschlichen Daseins sind auch die Themen der gleichnamigen Opernvertonung von Detlev Müller-Siemens. Der Komponist ließ sich bei seiner Adaption von der kürzelhaften, eine Handlung oft nur andeutenden Sprache des Dramas faszinieren. Allerdings eliminierte Müller-Siemens in seiner Textfassung die von Hasenclever intendierte Erlösungsthematik und die streckenweise theosophische Färbung des Stückes. Die Musik beschwört die Atmosphäre ständiger latenter oder direkter Gewalt, in der Dinge einfach geschehen – unpsychologisch, lapidar, drastisch, unmittelbar, grotesk. Dem gegenübergestellt sind Phasen des Innehaltens und der Ruhe, in denen sich die Musik überwiegend linear, fast schwerelos entfaltet. Der Komponist charakterisierte sein Werk als „wirbelndes Panoptikum, in dem traumartige Bilder vorbeirasen, explosiv aufzuckend im Licht und im Dunkel wieder versinkend.“ "

Werkbeschreibung, Schott Music, abgerufen am 12.08.2022 [<https://www.schott-music.com/de/die-menschen-no154334.html>]

Auftrag: *Nationaltheater Mannheim* (Deutschland)

Uraufführung

1990 - Nationaltheater Mannheim (Deutschland)

Aufnahme

Titel: Detlev Müller-Siemens – Die Menschen

Label: Wergo (2 CD)

Jahr: 1994

Titel: [Die Menschen](#)

Plattform: YouTube

Herausgeber: Detlev Müller-Siemens – Thema

Datum: 30.04.2018

Weitere Informationen: Aufnahme Wergo Album

© 2026. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)